ÄRZT*INNEN NEWS

7. Juli 2022

STANDESPOLITIK

Ärztekammer: Erfolg bei Verhinderung von Urlaubssperren für Spitalsärzte

Ärztekammer fordert COVID-19-Maßnahmenplan für Spitäler von Stadt Wien ein

Ärztekammer: Gratis-Grippeimpfaktion in Wien sollte beibehalten werden

GO2ORDI - der Ärztekammer Gründerservice Podcast. Episode #2 - "Die Immobilienjagd"

CORONA

COVID-19-Behandlung mit Paxlovid

COVID-19-Impfungen: Abrechenbarkeit auch bei KFA verlängert

Relevante Informationen zu Corona

FORTBILDUNG

Workshop: "Moderne Behandlung der Aortenklappenstenose - wer bekommt eine TAVI?"

Workshop: "Operationen bei weiblicher Beckenbodendysfunktion"

SERVICE

Übermittlung von Gesundheitsdaten per unverschlüsseltem E-Mail/Fax seit 1. Juli 2022 grundsätzlich nicht mehr erlaubt (Ausnahme Suchtgiftrezepte)

Rezepturrecht für Wahlärzt*innen: Status Quo ÖGK

e-Rezept: Aktuelle Informationen

HPV-Impfung: Aktuelle Empfehlungen

KV-Verhandlungen für Ordinationsangestellte gestartet

Hygieneverordnung neu - was hat sich geändert?

Parkschlössl: Desinfektionsmittel auch für angestellte Ärzt*innen zur freien Entnahme

BASG: Wichtige Information über die Verlängerung der Laufzeit von 12 Monate auf 18 Monate von Regkirona

EWS: checkit! Warnung

medinlive: Hepatitis Fälle bei Kindern - Bessere globale Daten nötig

VERANSTALTUNGEN

AUFZEICHNUNG: 4. PVE Online Forum "Von der Vision bis zur Umsetzung" - mit dem Team des Primärversorgungsnetzwerkes Döbling

MELANGE

medinlive: Ärztinnen in Kiew - "Wir wussten nicht was uns erwartet"

Sehr geehrte Frau Kollegin Umlauf!

STANDESPOLITIK

Ärztekammer: Erfolg bei Verhinderung von Urlaubssperren für Spitalsärzte

Die Bemühungen der Kurie angestellte Ärzte der Ärztekammer für Wien, Urlaubssperren aufgrund der COVID-19-Sommerwelle zu verhindern, waren erfolgreich. Der Wiener Gesundheitsverbund hat nach massivem Druck der Ärztekammer und der Sektion der zur selbstständigen Berufsausübung berechtigten Ärzte unter deren Obmann George Zabaneh, eingelenkt, und vor Kurzem ein Schreiben an alle Spitalsärzt*innen übermittelt, indem der Wiener Gesundheitsverband garantiert, dass keine Urlaubsperren kommen werden. Stefan Ferenci, Obmann der Kurie angestellten Ärzte und Vizepräsident der Ärztekammer für Wien ergänzt dazu: "Die generellen Arbeitsbedingungen, unter denen das Spitalspersonal seit zweieinhalb Jahren Corona-Pandemie arbeiten muss, sind inakzeptabel. Von der Ausbildung, die in weiten Teilen nicht in der notwendigen Qualität stattfindet, weil alle Ressourcen in die Bekämpfung der COVID-19-Pandemie laufen, will ich gar nicht sprechen. Die Kolleg*innen brauchen ihren Urlaub und endlich auch Wertschätzung und eine Work-Life-Balance, wie sie in vielen anderen

Berufen bereits Realität ist. Im Angesicht von zweieinhalb Jahren Pandemie zeigt sich, dass durch die Sparpolitik der letzten zehn Jahre Gesundheitsreform und 'Zielsteuerung' gescheitert sind."
Mehr

Ärztekammer fordert COVID-19-Maßnahmenplan für Spitäler von Stadt Wien ein

Aufgrund der schon vor Wochen erwartbaren und nun durch das GECKO-Konsortium bestätigten katastrophalen Prognosezahlen von mehr als 70.000 Fällen täglich sieht die Ärztekammer es höchst an der Zeit, dass die Stadt Wien einen Maßnahmenplan aufstellt. Jedenfalls dürfe es nicht sein, dass die Ärzt*innen sowie das Gesundheitspersonal in den Spitälern wieder die Fehler der Politik gutmachen müssen.
Mehr

Ärztekammer: Gratis-Grippeimpfaktion in Wien sollte beibehalten werden

Mit absolutem Unverständnis reagiert Erik Randall Huber, Vizepräsident und Obmann der Kurie niedergelassene Ärzte der Ärztekammer für Wien, auf das vom Wiener Gesundheitsstadtrat angekündigte Ende der Gratis-Grippeimpfaktion für alle Wienerinnen und Wiener: "Da wird ohne Vorankündigung ein seit zwei Jahren hervorragend laufendes und von der Wiener Bevölkerung gut angenommenes kostenloses Vorsorgeangebot einfach gestoppt und ab 2023 durch ein bürokratisches und für die Bürgerinnen und Bürger kostenpflichtiges Programm ersetzt." An den Wiener Gesundheitsstadtrat appelliert der Ärztekammer-Vizepräsident, "die Gratis-Impfaktion für alle Wienerinnen und Wiener unbedingt weiterzubehalten."
Mehr

GO2ORDI - der Ärztekammer Gründerservice Podcast. Episode #2 - "Die Immobilienjagd"

Sie haben es geschafft! Erstgereihte*r für eine Kassenplanstelle oder die Entscheidung eine Wahlärzt*innen-Ordination zu eröffnen ist gefallen? Jetzt braucht es eigentlich nur mehr die Immobilie für den Weg in die Selbstständigkeit. Klingt einfach, oder? Ist es aber nicht. Die Realität zeigt uns ein anderes Bild. Barrierefreie Immobilien oder Vermieter*innen, die Ärzt*innen als Mieter*innen wollen, sind rar und heiß begehrt. Warum nur? Finden wir es gemeinsam heraus!

In unserem **"GO2ORDI - Ärztekammer Gründerservice**

Podcast"sprechen wir mit Expert*innen über die wichtigsten Punkte rund um das Thema Immobilien und worauf Sie aus rechtlicher und baulicher Sicht achten sollten: Mieten oder kaufen? Lohnt sich ein*e Makler*in? Kann ich in jeder Immobilie eine Ordination eröffnen? Und was sollte unbedingt in den Vertrag?

Interesse? Dann hören Sie rein und erfahren Sie mehr!

Amazon Music
Apple Podcasts
Deezer
Google Podcasts
Spotify
YouTube

Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns per E-Mail an **buchegger-golabi@aekwien.at**

CORONA

COVID-19-Behandlung mit Paxlovid

Wir möchten Ihnen dieses **ÖGK-Vertragspartnerschreiben** betreffend die "Verwendung von Paxlovid und Lagevrio zur Behandlung akut infizierter COVID-Erkrankter" zur Kenntnis bringen.

Die im Schreiben erwähnten Beilagen finden Sie unter folgenden Verlinkungen:

- **Richtlinien für die Therapie mit Paxlovid**
- **Visuelle Erläuterung Paxlovid**
- **Paxlovid Gebrauchsinformation für Patient*innen**

COVID-19-Impfungen: Abrechenbarkeit auch bei KFA verlängert

In Ergänzung zu unseren **Ärzt*innen News vom 30. Juni 2022** dürfen wir Sie nun informieren, dass auch bei der KFA Wien die COVID-19-Impfungen bis 31. Dezember 2022 abrechenbar sind.

Relevante Informationen zu Corona

Alle relevanten Informationen rund um Corona finden Sie unter folgenden Verlinkungen:

- Ausgabe von Schutzausrüstung an Wiener Ärzt*innen
- Corona-Hotline der Wiener Ärztekammer +43/1/51501-1500
- medinlive: Themenschwerpunkt Corona-Impfstoffe
- Aktualisierung FAQ COVID-19-Impfungen

FORTBILDUNG

Workshop: "Moderne Behandlung der Aortenklappenstenose - wer bekommt eine TAVI?"

Die Abwägung, welche Patient*innen mit Aortenklappenstenose einer operativen Sanierung zugeführt werden sollen, welche Patient*innen besser mit einem interventionellen Verfahren (Transkatheter Aortenklappen Implantation TAVI) behandelt werden und welche Patient*innen konservativ behandelt werden sollen, ist wichtig und wird immer häufiger zu treffen sein. Dieser interaktive Workshop soll einen Einblick dafür verschaffen, wie wir unsere Patient*innen gemeinsam ideal versorgen können und worauf dabei zu achten ist.

Termin: Dienstag, 27. September 2022, 19.00 bis 22.00 Uhr
Ort: Ärztekammer für Wien, 1. Stock, Veranstaltungszentrum, 1010 Wien, Weihburggasse 10-12
Anmeldung per E-Mail an fortbildung@aekwien.at

Workshop: "Operationen bei weiblicher Beckenbodendysfunktion"

Chirurgische Eingriffe am Beckenboden, Erfolge, Einfluss auf die Lebensqualität, welche operativen Möglichkeiten gibt es?

Termin: Freitag, 30. September 2022,13.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Ärztekammer für Wien, 1. Stock, Veranstaltungszentrum, 1010 Wien, Weihburggasse 10-12
Anmeldung per E-Mail an fortbildung@aekwien.at

SERVICE

Übermittlung von Gesundheitsdaten per unverschlüsseltem E-Mail/Fax seit 1. Juli 2022 grundsätzlich nicht mehr erlaubt (Ausnahme Suchtgiftrezepte)

Die Regelungen im Gesundheitstelematikgesetz 2012, wonach für den Zeitraum der Pandemie erleichterte Vorgaben bei der Übermittlung von Gesundheitsdaten bestanden (unverschlüsselte E-Mails, Fax) sind mit 30. Juni 2022 ausgelaufen. Seit 1. Juli 2022 gelten daher grundsätzlich wieder die **normalen datenschutzrechtlichen Standards bei der Übermittlung von Gesundheitsdaten (Verschlüsselungspflicht).**Dies betrifft insbesondere auch die Übermittlung von Rezepten an Apotheken. Ausgenommen davon sind lediglich Suchtgiftverschreibungen in der Substitutions- und Schmertherapie - diese können aufgrund einer Änderung der Suchtgiftverordnung weiterhin bis (vorläufig 31. Dezember 2022) per E-Mail und Fax an die Apotheken übermittelt werden. Die Apothekerkammer hat diese Information bereits an die Apotheken ausgesendet.

Diese Änderungen erfolgten ohne Absprache mit oder Information an die Ärztekammer. Aktuell bemühen wir uns beim Ministerium, dass diese Änderungen wieder zurückgenommen werden, um die Prozesse zwischen Ärzt*innen und Apotheken für Ärzt*innen und Patient*innen möglichst einfach beizubehalten.

Einige Arztsoftwarehersteller*innen bieten Module zur verschlüsselten elektronischen Kommunikation innerhalb der Arztsoftware an. Eine beispielhafte Auflistung (ohne Testung, Wertung und Empfehlung) von möglichen Diensten zur verschlüsselten elektronischen Kommunikation

---

Rezepturrecht für Wahlärzt*innen: Status Quo ÖGK

Wahlärzt*innen, die e-Rezept verwenden möchten, benötigen eine e-Card-Ausstattung und das Rezepturrecht. Sämtliche Rezepturrechts-Anträge von Wahlärzt*innen wurden seitens der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) bisher aber abgelehnt. Hintergrund ist, dass das Thema Rezepturbefugnis in allen neun Bundesländern bisher unterschiedlich ausgestaltet wurde und die ÖGK intern eine bundesweit gültige Regelung schaffen möchte.

Der ÖGK ist die Problematik nun seit Monaten bekannt. Seit Februar fordern wir eine Lösung, die uns zuletzt von der ÖGK bis Ende Juni zugesagt wurde. Bis dato hat uns noch immer keine Stellungnahme erreicht, woraufhin wir nochmals urgiert haben.
Sollte diese erwartete Regelung zum Nachteil für die Wiener Ärzt*innen ausfallen, werden wir den Klageweg beschreiten.

---

e-Rezept: Aktuelle Informationen

In **diesem ÖGK-Vertragspartnerschreiben** finden Sie aktuelle Informationen zur Ausstellung von Heilmittelverordnungen über e-Rezept.
Hier finden Sie unsere umfassend aktualisierten FAQ zum e-Rezept.

HPV-Impfung: Aktuelle Empfehlungen

Die HPV-Impfung betreffend dürfen wir Ihnen dieses **Schreiben des BMSGPK** sowie die **aktualisierten Empfehlungen des Nationalen Impfgremiums** zur Kenntnis bringen.
Informationen über den Ablauf der HPV Catch-Up Impfaktion für 12 bis 18-jährige können Sie in unseren **Ärzt*innen News vom 12. Mai 2022**nachlesen.

KV-Verhandlungen für Ordinationsangestellte gestartet

Nach zweijähriger Corona-bedingter Pause haben wir wieder die Gespräche mit der Gewerkschaft GPA über einen neuen Kollektivvertrag für Ordinationsangestellte aufgenommen. Bisher fanden zwei Verhandlungsrunden im Juni 2022 statt, über die wir Ihnen einen Statusbericht geben möchten:
Aufgrund der stark steigenden Inflation, der hohen KV-Abschlüsse anderer Branchen und Ärztekammern, sind wir mit tatsächlichen Ist-Lohn Forderungen von mindestens 5% konfrontiert, die eine weitere Verhandlungsrunde erforderlich machen.

Wir weisen Sie auch auf unsere ausgesendeten Empfehlungen in den **Ärzt*innen News am 10. Dezember 2020** sowie in den **Ärzt*innen News am 23. Dezember 2021** hin, in denen Sie eine Orientierung für eine Inflationsabgeltung und Prämienzahlung für die Jahre 2021 und 2022 finden. Wie aus den KV-Verhandlungen der Vergangenheit bereits bekannt, gilt es als vereinbart, dass freiwillige Erhöhungen der Gehälter auf jeden Abschluss angerechnet werden.

Wir halten Sie am Laufenden. Sollten Sie Fragen haben, steht Ihnen Frau Melody Buchegger-Golabi telefonisch unter 01/51501-1203 oder per E-Mail an **buchegger-golabi@aekwien.at** zur Verfügung.

Hygieneverordnung neu - was hat sich geändert?

Ende Juni 2022 wurde die 3. Novelle der Hygieneverordnung 2014 (Hygiene-V 2014) kundgemacht und bringt neben Begriffsverfeinerungen wenige Neuerungen für Ordinationen und Gruppenpraxen mit sich.

Folgend finden Sie eine Auflistung aller wesentlichen Punkte, die für Ihre Ordination bzw. Gruppenpraxis von Bedeutung sind:

- **Delegation von Aufgaben:**
  Die Möglichkeit Hygieneaufgaben an eingeschulte Mitarbeiter*innen zu delegieren bzw. die Verpflichtung in einer Gruppenpraxis eine*n Gesellschafter*in die Verantwortung für den hygienisch einwandfreien Betrieb ausdrücklich zu übertragen (Hygiene-Verantwortlicher*r), wurde bereits in der 2. Novelle der Hygieneverordnung geregelt.

  Neu ist, dass die reine Dokumentation der Delegierung bzw. die Benennung des*der Gesellschafter*in als Hygiene-Verantwortliche*r nicht mehr ausreicht, sondern die Verantwortung bzw. Delegation an Mitarbeiter*innen und Gesellschafter*innen **unter Angabe des Datums und des Namens mittels Unterschrift bestätigt werden muss.**
- **Zutritt von Assistenzhunden:**
  Die Novellierung der Hygieneverordnung bringt weiters Klarheit was den Zutritt von Assistenzhunden iSd. §39a Bundesbehindertengesetz anbelangt.
  Hier wird klargestellt, dass **Assistenzhunden im Sinne des §39a Bundesbehindertengesetz der Zugang zu Beratungs- und Behandlungsräumen Typ I zu gewähren ist.**
- **Anbruchsdatum Flüssigseife und Desinfektionsmittel:**
  Flüssigseifen und Desinfektionsmittel sind grundsätzlich in Originalgebunden zu verwenden. **Neu ist, dass das Anbruchsdatum bei Originalgebinden vermerkt werden muss.**
- **Sensorenspender:**
  Mit der Novellierung wird das Aufstellen von Sensorenspendern als Alternative zu fixmontierten händebedienungsfreien Spendern in Ordinationen und Gruppenpraxen ermöglicht.

Sollten Sie Fragen haben, stehen Ihnen Frau Melody Buchegger-Golabi bzw. Herr Matthias Schmied telefonisch unter 01/51501-1203 bzw. -1204 bzw. sowie per E-Mail an **buchegger-golabi@aekwien.at** oder**schmied@aekwien.at** zur Verfügung.

Parkschlössl: Desinfektionsmittel auch für angestellte Ärzt*innen zur freien Entnahme

Wir dürfen Sie darüber informieren, dass ab Montag, 27. Juni 2022, eine große Spende an PRONATURA DESINFEKTIONSMITTEL im Parkschlössl (1030 Wien, **Landstraßer Hauptstraße 138**) zur Abholung bereit stehen wird.
Da es sich um eine Spende handelt, wird das Desinfektionsmittel explizit auch an angestellte Ärzt*innen ausgegeben! Das

Sicherheitsdatenblatt finden Sie hier.
Wir dürfen Sie außerdem höflich darauf hinweisen, dass der Ärzteausweis bei der Abholung des Desinfektionsmittels vorgezeigt werden muss.

BASG: Wichtige Information über die Verlängerung der Laufzeit von 12 Monate auf 18 Monate von Regkirona

Der Ärztekammer wurde **dieses Schreiben** des Bundesamtes für Sicherheit im Gesundheitswesen (BASG) über die Verlängerung der Laufzeit von 12 Monate auf 18 Monate von Regkirona zur Kenntnis gebracht.

EWS: checkit! Warnung

Der Ärztekammer wurde diese **EWS: Drug checkit! Warnung** zur Kenntnis gebracht.

---

medinlive: Hepatitis Fälle bei Kindern - Bessere globale Daten nötigit

Während die Zahl der mysteriösen Fälle von Hepatitis bei Kindern steigt, ist die Datenlage weiter dünn. Denn viele Fälle sind unzureichend dokumentiert, wie EASL-Expertin Maria Buti und Philippa Easterbrook von der WHO, auf dem Internationalen Leberkongress in London betonen. Auf **www.medinlive.at** können Sie die Exklusistory darüber **hier** nachlesen.

VERANSTALTUNGEN

AUFZEICHNUNG: 4. PVE Online Forum "Von der Vision bis zur Umsetzung" - mit dem Team des Primärversorgungsnetzwerkes Döbling

In unserem 4. PVE-Online-Forum am 30. Juni 2022 haben wir mit den Gesellschafter*innen des Primärversorgungsnetzwerkes Döbling und deren Begleiter*innen den Prozess von der Vision, über die Abrechnung und IT bis hin zur Gründung beleuchtet.
Das Primärversorgungsnetzwerk Döbling ist das erste seiner Art in Wien und eine von aktuell acht in Wien bereits aktiven Primärversorgungseinheiten.

Die Aufzeichnung und die Präsentation der Veranstaltung sind nun für Sie unter diesem Link frei verfügbar!

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Mag.a Gabriella Milinski und Herr Matthias Schmied, BA MPH MBA per Mail unter **milinski@aekwien.at**bzw. **schmied@aekwien.at**, telefonisch unter 01 / 51501- 1222 bzw. -1204 oder gerne auch für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

MELANGE

medinlive: Ärztinnen in Kiew - "Wir wussten nicht was uns erwartet"

24. Februar 2022. Russische Bodentruppen rücken von Norden und Nordosten in Richtung Kiew vor. "Ich wurde von gewaltigen Explosionen geweckt", erinnert sich eine ukrainische Ärztin im Gespräch mit Journalist*innen am Rande des internationalen Leberkongresses (ILC) in London. Auf **www.medinlive.at** können Sie die Exklusistory darüber **hier** nachlesen.

Die Ärzt*innen News sind eine elektronische Publikation des Verlags der Ärztekammer für Wien | Abteilung Neue Medien | Redaktion: Pressestelle | E-Mail: pressestelle@aekwien.at | 1010 Wien | Weihburggasse 10-12 | Web:www.aekwien.at

Alle Texte und Daten unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur mit Quellenangabe weiterverwendet werden.
Newsletter abmelden